

Ehrerbietung

Gebt GOTT die Ehre! - dieses Wort ist Euch bekannt.
Handelt Ihr darnach? Stellt Ihr IHN wirklich über alles?
Stellt Ihr die Liebe zu IHM wirklich über jede andere Liebe,-
-auch über alle Vorlieben,die Ihr habt? IHN über alles stellen,
heißt doch: nichts wichtiger nehmen.Entsprechend muß Euch SEIN
Wille,der diese Schöpfung mit allen Kreaturen werden ließ,wich-
tiger sein als jeder andere Eigenwille. Es müßte Euch ein in-
neres Bedürfnis sein,diesen SEINEN Willen immer klarer zu er-
kennen,um ihm immer besser entsprechen zu können.Zur Förderung
und Entwicklung treibt SEIN Wille, SEINE Kraft. Nichts und
niemand kann gedeihen,der sich dem entgegenstellt. Beizeiten
solltet Ihr Unrecht ausrotten,ehe es groß wird,-beizeiten soll-
tet Ihr das Gute stützen und stärken,wo es zaghaft aufkeimt.
So würdet Ihr zu guten Gärtnern im Schöpfungsgarten, an Men-
schenblumen,die IHM zur Ehre alle Schönheit ihrer Seelen ent-
falten sollen,- IHM zum Dank, zu jubelndem Dank in inniger Le-
bensfreude! Bauet mit auf, fördert, schützt,- damit eine gott-
gewollte Welt glücklicher,tätiger Geschöpfe entsteht,die ein-
ander Ansporn geben, Gutes zu vollbringen!

Ihr habt Eure Höhe als Mensch,noch lange nicht erreicht!
Ihr seid erst auf dem Wege. Viel mehr Veredelung auf allen Le-
bensgebieten werdet Ihr erreichen, wie es der Würde des Men-
schen entspricht. Großen Aufschwung wird die Kunst nehmen, in
vielerlei Art. Ihr werdet sie auch ganz anders schätzen als
jetzt. Ihr werdet Eure Sprachen, Eure Sitten, Euren Umgang mit-
einander ganz neu kultivieren,- Ihr werdet primitives Verhal-
ten erkennen als: unter Eurer Würde. Feingeist wird sich ent-
falten unter Euch, und wird grundlegend alles verändern. Ihr
werdet Eure Welt nicht wiedererkennen! Schaudern wird Euch im
Rückblick, und Ihr werdet alle Wachsamkeit und Kraft einsetzen,
daß sich solche Zustände nie wiederholen. Sorgsam und nach in-
nerem Wunsch werdet Ihr neue Seelen ins Leben rufen,die festen
Aufbauwillen mitbringen und das von Euch Aufgebaute sinnvoll
bewahren oder fortführen können.

Seht Ihr den Weg zur Erneuerung aller Zustände? Viele
arbeiten schon daran,in aller Stille. Reicht Ihr Euch mit ein? ---